

ERGÄNZENDE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN ePost

Digitaler Briefkasten

1. Geltungsbereich

1.1. Die vorliegenden ergänzenden Geschäftsbedingungen für ePost Digitaler Briefkasten («AGB Digitaler Briefkasten») regeln das Verhältnis zwischen den Kundinnen und Kunden («Kunde») sowie der ePost Service AG («ePost») für die Nutzung der Dienstleistung ePost Digitaler Briefkasten.

1.2. Diese AGB Digitaler Briefkasten gelten in Ergänzung und als integrierenden Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ePost. Digitaler Briefkasten kann mit weiteren Dienstleistungen kombiniert werden, wofür die entsprechenden ergänzenden Geschäftsbedingungen zusätzlich gelten.

1.3. Mit der Aktivierung des ePost Widgets akzeptiert der Kunde die vorliegenden AGB.

2. Vertragsabschluss

2.1. Der Kunde ist mit der Aktivierung des ePost Widgets inklusive der Bestätigung der entsprechenden AGB an den Vertrag gebunden.

2.2. Der Vertrag unterliegt grundsätzlich der Genehmigung durch ePost. Eine allfällige Ablehnung ist dem Kunden möglichst innert 10 Arbeitstagen seit der Bestellung mitzuteilen.

3. Vertragslaufzeit und Kündigung

3.1. Die Laufzeit des Vertrages beginnt mit der Bestellung des Kunden gemäss Ziff. 2.1, sofern keine Ablehnung nach Ziff. 2.2 erfolgt.

3.2. Der Vertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

3.3. Der Vertrag kann jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen gekündigt werden.

3.4. Die Kündigung erfolgt elektronisch im ePost Widget Store oder schriftlich.

4. Leistungen von ePost

4.1. Dem Kunden wird das Recht zur Nutzung der Dienstleistung Digitaler Briefkasten während der Dauer des Vertrages eingeräumt.

4.2. Die Nutzungsrechte nach diesem Vertrag sind nicht übertragbar oder unterlizenzierbar.

4.3. Digitaler Briefkasten ist ein digitaler Briefkasten, in welchem elektronische Nachrichten von Organisationen, welche bei Digitaler Briefkasten teilnehmen («Absender») empfangen, verwaltet und archiviert werden können. Zudem kann der Kunde selbst Dokumente scannen und zur Verwaltung und Archivierung hochladen. Der Kunde wählt diejenigen Absender aus, von denen er Sendungen über die Digitaler Briefkasten elektronisch empfangen möchte.

4.4. Detaillierte Leistungs-, Produkt- und Preisinformationen, Angaben zum Support und weitere technische Informationen sind auf der Webseite von ePost und im ePost Widget Store ersichtlich.

5. Gewährleistungen

Die Betriebszeit des Systems beträgt grundsätzlich 7 x 24h. Ausgeschlossen ist die Erreichbarkeit während den Wartungszeiten. Die Kunden werden über Wartungs- und Servicezeiten vorgängig informiert.

6. Rechtswirkungen von Digitaler Briefkasten

6.1. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass mit der Zustellung und dem Empfang von Sendungen Rechtswirkungen verbunden sein können. Die Festlegung der Rechtswirkungen erfolgt durch die Gesetzgebung und die Rechtsprechung. Sie liegt somit ausserhalb des Gestaltungsspielraums von ePost. Die Absender und Empfänger sind verantwortlich, die Rechtswirkungen der jeweils gewählten Kommunikationskanäle (Brief, Zustellung in Digitaler Briefkasten) zu kennen.

6.2. In Bezug auf die Wahrung von Fristen ist zu beachten, dass bei der elektronischen Zustellung Fehler oder Verzögerungen eintreten können. ePost übernimmt dabei keine Verantwortung bezüglich Einhaltung von Fristen.

7. Preise und Zahlungsbedingungen

Die Grundfunktionalitäten von Digitaler Briefkasten sind kostenlos. Es können zusätzlich kostenpflichtige Dienstleistungen abonniert werden.

8. Datenschutz

8.1. ePost teilt den vom Kunden ausgewählten Absendern mit, dass der Kunden die Zustellung von Nachrichten elektronisch in Digitaler Briefkasten wünscht.

8.2. Der Kunde ist damit einverstanden, dass ePost zur Leistungserbringung Dritte beiziehen und die dazu erforderlichen Daten den beigezogenen Dritten zugänglich machen darf. Der Auftragsverarbeiter ist denselben Pflichten bezüglich der Wahrung des Datenschutzes unterstellt wie ePost selbst und darf – unter Vorbehalt abweichender gesetzlicher Bestimmungen – die Daten nicht für eigene Zwecke nutzen und bearbeiten. ePost ist zu einer sorgfältigen Auswahl, Instruktion und Kontrolle der Dienstleister verpflichtet.

8.3. ePost betreibt Digitaler Briefkasten ausschliesslich aus in der Schweiz gelegenen Rechenzentren.

8.4. ePost kann Absenderkunden, die einer staatlichen Aufsicht unterstehen (z. B. Banken), Daten aus Digitaler Briefkasten zur Verfügung stellen, soweit sie (a) einen Zusammenhang mit Sendungen des betreffenden Absenders haben und (b) vom Absender benötigt werden, um die aufsichtsrechtlichen Vorgaben einzuhalten. Die Absender, für die diese Regelung zutrifft, sind in Digitaler Briefkasten ersichtlich.

8.5. Der Kunde ermächtigt ePost, den Absendern Sendungsdaten zur Verfügung zu stellen. Folgende Informationen werden dem jeweiligen Absender bei jedem Versand zur Verfügung gestellt: Sendungsidentifikation, Empfangsart, Verarbeitungsstatus, Gründe für eine Nichtzustellung in Digitaler Briefkasten. Tatsache und Zeitpunkt der Sendungsöffnung durch den Kunden werden nicht bekannt gegeben.

8.6. Dateien und Sendungen werden semantisch analysiert und indiziert. Die so gewonnenen relevanten Suchbegriffe werden in eine Datenbank aufgenommen. Die semantische Erkennung und Indexierung bilden die Grundlage für die Zahlungsauftragsübermittlungsfunktion und die Volltextsuche von Digitaler Briefkasten. Die dadurch gewonnenen Daten werden nur zur Erbringung dieser Funktionen und für keine weiteren Zwecke bearbeitet.

8.7. Log- und Protokolldaten werden aus Revisionsgründen bis zu zwei Jahren aufbewahrt.

ePost Service AG, Juni 2024

